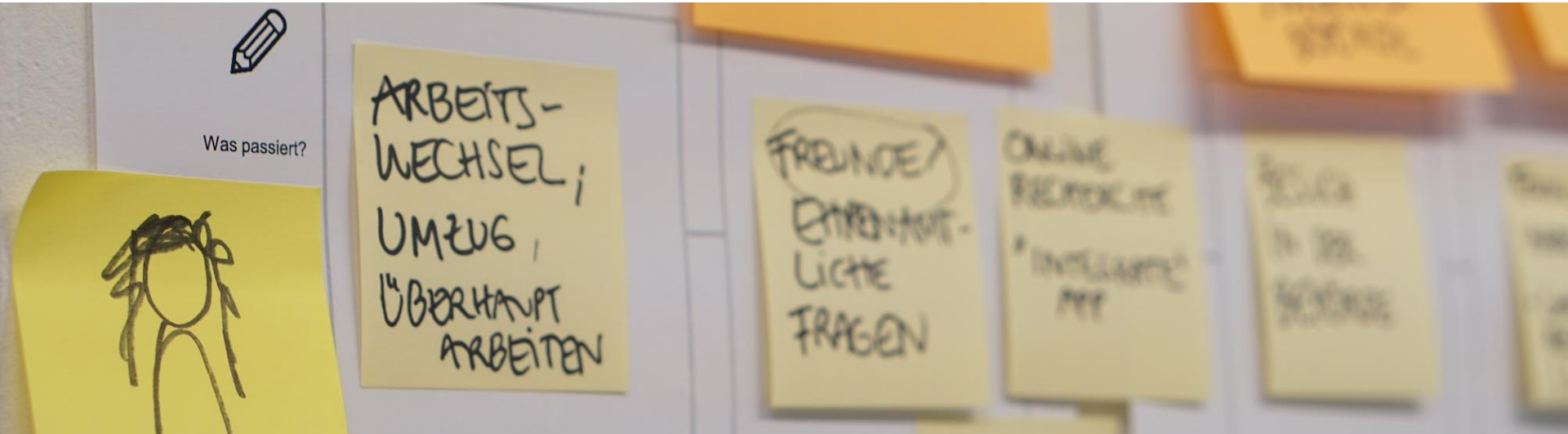




Ein Bewertungsraster für digitale Übungsbeispiele sowie Verwendungstipps für eGov-Campus-Module

Dagmar Lück-Schneider & Judith Schütze

TOGI-SYMPOSIUM, 23.06.2021

Agenda

TOP 1 Thematischer Kontext

TOP 2 Auswahlmethodik für geeignete Unterrichtsbeispiele

TOP 3 Zwischenfazit

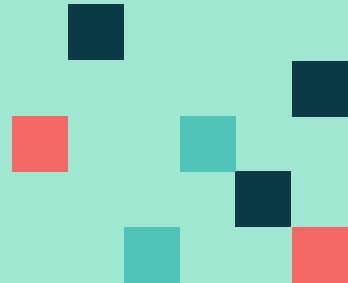
TOP 4 Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

- Grundlegendes zu Studienangeboten und Lernformen
- Integration des Moduls in ein Masterprogramm der HWR Berlin
- Generalisierung
- Weitere Angebotsszenarien

TOP 5 Fazit

TOP 1

Thematischer Kontext



Thematischer Kontext

eGov-Campus & Human Factors im eGovernment-Design

 eGovCAMPUS

[Lernmodule](#)

[Qualifikationen](#)



[REGISTRIEREN](#)

[ANMELDEN](#)



ERFOLG DURCH BILDUNG

LERNPLATTFORM FÜR E-GOVERNMENT



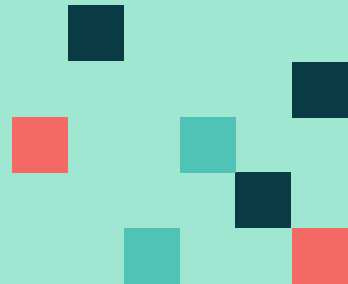
Human Factors im eGovernment Design

HWR Berlin
Prof. Lück-Schneider

TEAM | Lück-Schneider, Carrier, Schütze, Piepenbring, Voigt, Gehrmann, Mey, Hoffmann

TOP 2

Auswahlmethodik für geeignete digitale Übungsbeispiele



Auswahlmethodik für geeignete digitale Unterrichtsbeispiele

FORSCHUNGSFRAGEN UND NUTZUNGSSZENARIEN

- Welche konkreten Fachverfahren könnten als Unterrichtsbeispiele geeignet sein und warum?
- Welche Prozesse sind besonders geeignet, betrachtet zu werden?

→Antwortsuche/Lösungsdesign

Sichtung

- didaktische Literatur
- eGovernment-spezifische Quellen zum Themenfeld Kompetenzen
- Quellen zum Thema Weiterbildung
- Quellen zur Softwarebewertung (Bewertungskriterien)



→Ziel: Erarbeitung eines unterstützenden Bewertungsrasters

- Ergänzungshinweis!

Auswahlmethodik für geeignete digitale Unterrichtsbeispiele

BLICKWINKEL

Kompetenzbegriff

1. Lernzielausrichtung mit Blick auf/mit Bezug zu eGovernment zu erwerbende

- Kompetenzen

- Sozialkompetenzen
- Fachkompetenzen (technische, sozio-technische, die Organisation betreffende, Management~, politisch-administrative)

- und die **Kompetenzkategorien** Wissen, Anwenden, Gestalten

2. Umsetzbarkeit in der Lernumgebung

- Technisch
- Organisatorisch (Ansprechpartner, Bereitstellung durch Organisationen)

↓ Prüfen der Usability

- Angemessenheit, Fehlertoleranz, Verständlichkeit, Erlernbarkeit, Bedienbarkeit, Zeitverhalten)

Auswahlkriterien

DIDAKTISCHE

- Inhaltliche Komplexität
- Technologische Komplexität
- Anteil Abdeckung der Lernziele der Lerneinheit
- **Hauptlernziele** abgedeckt?
- Welche **fachlichen Kompetenzen** werden *auf welcher Kompetenzkategorie* angesprochen?
- Welche **sozialen Kompetenzen** werden angesprochen?
- Welche **Persönlichkeitsmerkmale** sind besonders gefordert?
- Wird die **Sinnhaftigkeit von digitaler Barrierefreiheit** besonders sichtbar?
- Ansatzpunkte für **eigene Ideen**?
- **Motivation** und persönliche Identifikation
- **Einprägsame Ergebnisse**?
- Übertragbarkeit der Ergebnisse

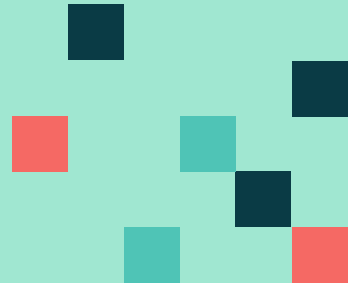
Auswahlkriterien

ORGANISATORISCHE UND TECHNISCHE

- Unterstützungsbereitschaft vorhanden?
 - Allgemeine Verfügbarkeit (Zugangsrechte?)
 - Auf Plattform integrierbar?
 - Publikationsrechte nach Lizenzvorgaben des eGov-Campus?
 - Verwaltungsseite sichtbar?
 - Sind besondere Hardware-Voraussetzungen notwendig?
 - Sind besondere Software-Voraussetzung notwendig
-
- technologische Komplexität → s. didaktische Kriterien!

TOP 3

Zwischenfazit



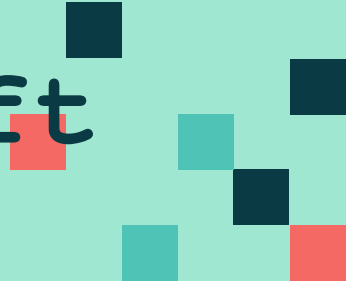
Zwischenfazit

AUSWAHL DIGITALER UNTERRICHTSBEISPIELE

- Die Auswahl erfolgt grundsätzlich wie für nicht digitale Unterrichtsveranschaulichungen **in erster Linie nach didaktischen Kriterien!**
- Technologische Vorgaben oder Schwierigkeiten der Bereitstellung können ver hindernd wirken.
- Didaktische Reduktion kann auf inhaltlicher wie technologischer Ebene notwendig sein.

TOP 4

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

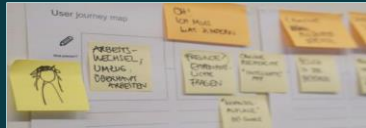
A decorative graphic in the bottom right corner consisting of several small squares in dark teal, light teal, and red, arranged in a scattered pattern.

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

NUTZUNGSSZENARIEN

eGov-Campus

Nutzung im MOOC-Format



Human Factors im eGovernment Design

HWR Berlin
Prof. Lück-Schneider

Wahlschwerpunkt im Weiterbildungs-Master

Nutzung als Blended Learning-Format

- im Fernstudiengang Master Public Administration (MPA)
- Berlin Professional School (HWR Berlin)

Einbettung in Hochschule/Bildungsorganisation

Nutzungsvarianten

- Gesamtmodulnutzung
- (teilweise) Verwendung des Materials
- Zertifikate

GRUNDLEGENDES, LERNFORMEN UND STUDIENANGEBOTE

Nutzung im MOOC-Format



- Organisiertes vs. Selbstorganisiertes Lernen
- Formales, non-formales und informelles Lernen
- Digitale Lehr- und Lernangebote
- Weiterbildungsstudiengang vs. Konsekutiver Studiengang

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

INTEGRATION IN EIN MASTERPROGRAMM DER HWR BERLIN

Master Public Administration

- Berufsbegleitendes Fernstudium
- 4 Semester
- Abgeschlossenes Erststudium, mind. 1 Jahr Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- ECTS: 90/120 mit Praxisportfolio

Wahlschwerpunkt im Weiterbildungs-Master

Nutzung als Blended Learning-Format

- im Fernstudiengang Master Public Administration (MPA)
- Berlin Professional School (HWR Berlin)

Modul „Human eGov“

- als Wahlschwerpunkt Digitale Verwaltung und Verwaltungsinnovation mit 5 ECTS
- Lehrperson, ggf. Lehrhinweise
- Ausgestaltung der Kontaktphasen
- Ausgestaltung der Prüfungsform
- Lernhinweise, ggf. technische Hinweise

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

GENERALISIERUNG DES VORGEHENS

Beteiligte:

- Strategisch Planende/Entscheidende
- Operativ Planende/Entscheidende
- Lehrende
- Lernende

Strukturelles:

- Studiengangs- bzw. Zertifikatsordnung
- Prüfungsordnung
- Lehr- und Lerngewohnheiten
- Technische Strukturen/Systeme

Einbettung in Hochschule/Bildungsorganisation

Nutzungsvarianten

- Gesamtmodulnutzung
- (teilweise) Verwendung des Materials
- Zertifikate

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

NUTZUNGSVARIANTEN AN HOCHSCHULEN UND BILDUNGSORGANISATIONEN

Zertifikatsangebote (an Hochschulen mit Credits)

- mit/ohne **Begleitung (Präferenz)** mit Prüfung

(Zertifikats-)Angebote, an anderen Einrichtungen

- mit/ohne **Begleitung (Präferenz)**, mit/ohne qualifiziertem Zeugnis

Masterstudiengänge: konsekutiv, nicht konsekutiv

Angebotsform: Nebenberuflich / Vollzeit

Einbettung in Hochschule/Bildungsorganisation

Nutzungsvarianten

- Gesamtmodulnutzung
- (teilweise) Verwendung des Materials
- Zertifikate

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

NUTZUNGSVARIANTEN AN HOCHSCHULEN UND BILDUNGSORGANISATIONEN

Vorteile der Begleitung (u.a.)

- Präsenzphasen, synchrone Kontaktphasen
- Gruppenaktivitäten, Potenzial peer-to-peer
- Lern(prozess)begleitung möglich
- Feedback zu komplexeren Aufgabenstellungen einfacher
- Nutzung vorhandener Bildungsumgebungen (z.B. Moodle)
- Einbettung in ein didaktisches Gesamtkonzept / passende weitere Module
- Lernendenzentrierte Kompetenzentwicklung

Einbettung in Hochschule/Bildungsorganisation

Nutzungsvarianten

- Gesamtmodulnutzung
- (teilweise) Verwendung des Materials
- Zertifikate

Einbettung des Moduls in die Weiterbildungslandschaft

BEISPIELHAFTE ANGEBOTSSZENARIEN

Kompetenzentwicklung & Nutzung von Modulinhalten

Beispiel 1: Modul „Human eGov“

+ Modul „Digitale Barrierefreiheit“

+ Modul „Gestaltung der digitalen Transformation in der öffentlichen Verwaltung am Beispiel des OZG“

= Lösungen im Kontext der Handlungsbedarfe durch das Online-Zugangsgesetz darstellen

Beispiel 2: Modul „Human eGov“

+ Modul „IT-Architekturen im eGovernment“

+ Modul „Digitale Barrierefreiheit“

= IT-Fokus Softwareengineering, Anforderungserhebung und Vergabe

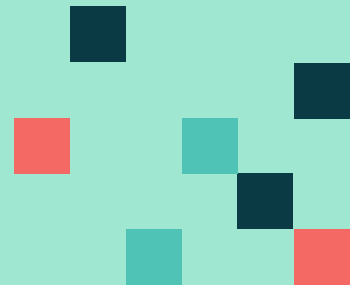
Einbettung in Hochschule/Bildungsorganisation

Nutzungsvarianten

- Gesamtmodulnutzung
- (teilweise) Verwendung des Materials
- Zertifikate

TOP 5

Fazit



Fazit

CHANCEN UND HERAUSFORDERUNGEN

Modulnutzung auf dem eGov-Campus

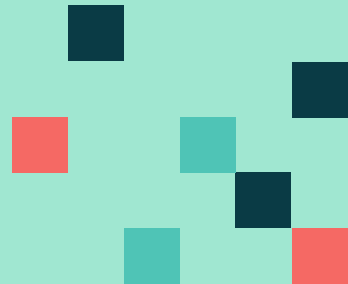
- niedrigschwellige Modulnutzung
- Registrierung notwendig
- Beachtung rechtlicher Vorgaben der Plattform

Organisierte Einbindung von eGov-Modulen

- Möglichkeiten prüfen in Studien- und Prüfungsordnung
- Verweis auf Nutzung externer Ressourcen (Materialien und techn. System)
- Gestaltungsspielraum für Präsenz- und Blended Learning-Formate

Zertifizierung und Finanzierung

Quellennachweise



Literatur (1/4)

Becker et al. 2016: Becker, Jörg et al.: E-Government-Kompetenz, Studie im Auftrag des IT-Planungsrat, Berlin, München, Münster, Siegen 2016.

Bretschneider 2007: Bretschneider, Markus: Kompetenzentwicklung aus der Perspektive der Weiterbildung, 2007. Online: <https://www.die-bonn.de/doks/bretschneider0601.pdf>

Bönsch, 2018: Bönsch, Manfred: Variable Lernwege, Ein Lehrbuch der Unterrichtsmethoden (5te überarbeitete und erweiterte Auflage), Academia, Sankt Augustin, 2018.

Droste & Merz 2019: Droste, Oliver & Merz, Christina: Testmanagement in der Praxis, Springer, Berlin 2019.

EC 2020a: European Commission (Hrsg.): Digital Public Services, 29.10.2020. Online: <https://ec.europa.eu/digital-single-market/en/digital-public-services>

EC 2020b: European Commission (Hrsg.): Digital Economy and Society Index (DESI) 2020 (Digital Public Services). Online: https://ec.europa.eu/newsroom/dae/document.cfm?doc_id=59975

eGovernment MONITOR 2019: Initiative D21 e. V. & fortiss gemeinnützige GmbH (Hrsg.): eGovernment MONITOR 2019, Nutzung und Akzeptanz digitaler Verwaltungsangebote – Deutschland, Österreich und Schweiz im Vergleich, 2019. Online: <https://initiated21.de/app/uploads/2019/10/egovernment-monitor-2019.pdf>

Literatur (2/4)

eGovernment MONITOR 2020: Initiative D21 e. V. & fortiss gemeinnützige GmbH (Hrsg.): eGovernment MONITOR 2020, Staatliche Digitalangebote – Nutzung und Akzeptanz in Deutschland, Österreich und der Schweiz, 2020. Online: https://initiated21.de/app/uploads/2020/10/egovernment_monitor_2020_onlineausgabe.pdf

EU 2015: Europäische Union (Hrsg.): ECTS-Leitfaden, Amt für Veröffentlichungen. Online: https://ec.europa.eu/assets/eac/education/ects/users-guide/docs/ects-users-guide_de.pdf

Flasdick 2005: Flasdick, Julia: Mit E-Learning soziale Kompetenz erlernen? Trendbook e-learning, 8-11, 2005

Groß, & Pfennig 2017: Groß, Christoph & Pfennig, Roland: Professionelle Softwareauswahl und –einführung in der Logistik, Leitfaden von der Prozessanalyse bis zur Einsatzoptimierung, Springer Gabler, Wiesbaden, 2017, Kapitel 7, Softwarearten und Kriterien, S. 165-187.

Höntzsch et al. 2013. Höntzsch, Susan et al.: Simulationen und simulierte Welten. Lernen in immersiven Lernumgebungen. In Martin Ebner & Sandra Schön (Hrsg.): L3T. Lehrbuch für Lernen und Lehren mit Technologien, epubli GmbH Berlin, 2013.

HWR Berlin (Hrsg.) 2021: HWR Berlin (Hrsg.): Studium, Studiengänge, Public Administration.

Studiengangsbeschreibung, 2021. Online <https://www.hwr-berlin.de/studium/studiengaenge/detail/71-public-administration/>

Literatur (3/4)

IT-Planungsrat 2019: IT-Planungsrat: 28. Sitzung des IT-Planungsrats vom 12. März 2019, Entscheidung 2019/10 - Bildungs- und Weiterbildungsplattform "eGovernment", 2019. Online: https://www.it-planungsrat.de/SharedDocs/Sitzungen/DE/2019/Sitzung_28.html;jsessionid=E3AB920E7DEAA77D1A44B9BB3B918D31.2_cid332?nn=6848410&pos=11

IfG.CC 2014: The Institute for eGovernment (Hrsg.): Wissenschaftliche Studie „Aktuelle Ausprägung sowie Gestaltungsmöglichkeiten der E-Government-Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungskräften der Verwaltung“, 2014. Online: https://www.it-planungsrat.de/SharedDocs/Downloads/DE/Entscheidungen/15_Sitzung/32_studie_e-gov_lang.pdf%3F__blob%3DpublicationFile%26v%3D2

Meyer 2011: Meyer, Hilbert: Unterrichtsmethoden, II: Praxisband, 14. Auflage, 2011, Cornelsen Scriptor, Berlin.

NEGZ 2016: NEGZ (Hrsg.): Rollen und Kompetenzen für eine erfolgreiche Öffentliche Verwaltung im Digitalen Zeitalter (Kurzstudie), Kerndruck, Bexbach, 2016.

Literatur (4/4)

Stamm & Wegner 2014: Stamm, Sylvia & Wegner, Mandy: Weiterbildung für den öffentlichen Dienst im Fernstudienformat. In Dagmar Lück-Schneider & Erik Kraatz (Hrsg.), Kompetenzen für ein zeitgemäßes Public Management, Herausforderungen für Forschung und Lehre aus interdisziplinärer Sicht, Zum 25. Jubiläum der Glienicker Gespräche (HWR Berlin Forschung, edition sigma, Berlin, 2014, S. 219-235.

Schuppan 2009: Schuppan, Tino: Neue Kompetenz-Anforderungen Für (vernetztes) E-Government. In VM Verwaltung & Management Jg. 15 (2009), Heft 3, S. 126-135

Weinert 2001: Weinert, Franz E.: Vergleichende Leistungsmessung in Schulen – eine umstrittene Selbstverständlichkeit. In: Franz E. Weinert (Hrsg.): Leistungsmessungen in Schulen, Beltz, Weinheim und Basel, 2001 S. 17-31.

Wewer (2019): Wewer, Göttrik: Digitalpolitik, Digitalstaat, Digitalverwaltung. In Sylvia Veit, Christoph Reichard & Göttrik Wewer: Handbuch zur Verwaltungsreform (5. Auflage), Springer, Wiesbaden, 2019, S. 213-223

Bildnachweise

In dieser Präsentation wurden ausschließlich Screenshots aus dem Internetauftritt des eGov-Campus verwendet. Diese sind [CC BY SA 3.0 DE](#) und unter Angabe der Herkunft zu dem hier vorliegenden Zweck frei verwendbar.

Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Anregungen!



Prof. Dr. Dagmar Lück-Schneider
Projektleitung/Forschung/Lehre



Judith Schütze, Wiss. Mitarb.
Projektmanagement/Forschung

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Dagmar.Lueck-Schneider@HWR-Berlin.de

Judith.Schuetze@HWR-Berlin.de

